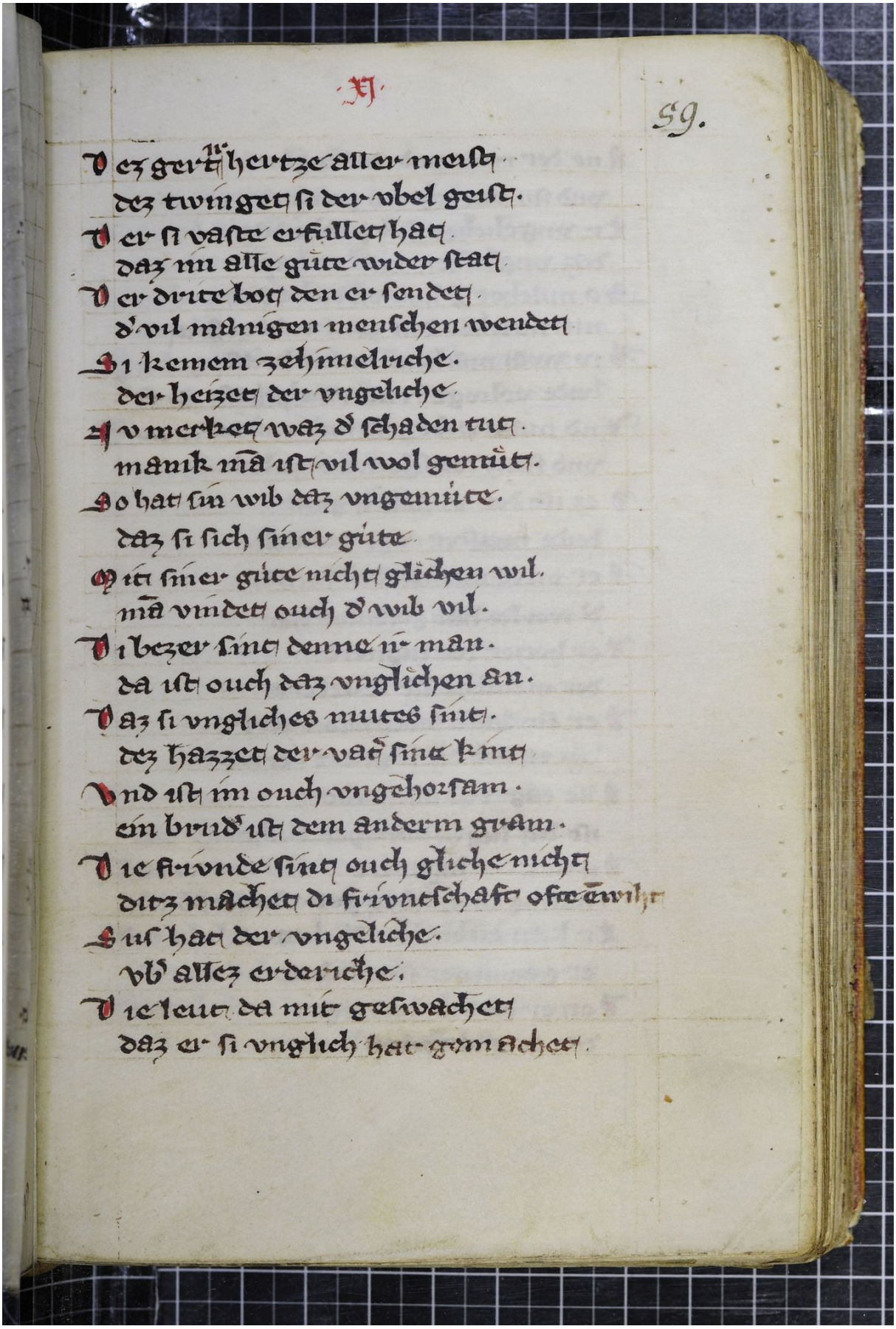
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=9154
Copyright: Melk, Benediktinerstift



·XI·

59.

Dez gert hertze aller meist
dez twinget si der vbel geist.
Der si vaste erfullet hat
daz im alle güte wider stat
Der drite bot den er sendet
d' vil manigen menschen wendet
Si kemem zehimelriche.
der heizet der vngeliche
Nv merket waz d' schaden tut.
manik mā ist vil wol gemüt.
So hat sin wib daz vngemüte.
daz si sich siner güte
Mit siner güte nicht glichen wil.
mā vindet ouch d' wib vil.
Di bezer sint denne ir man.
da ist ouch daz vnglichen an.
Daz si vngliches mutes sint.
dez hazzet der vat' sint kint
Vnd ist im ouch vngehorsam.
ein brud' ist dem anderm gram.
Die friunde sint ouch gliche nicht
ditz machet di friuntschaft ofte ēwiht
Sus hat der vngeliche.
vb' allez erderiche.
Die leut da mit geswachet
daz er si vnglich hat gemachet.